ARBEITSHILFE ZUM RATGEBER · KÄLTESCHUTZHANDSCHUHE NACH DIN EN 511

Winterhandschuhe für die Arbeit: Auswahlhilfe und Ausgabenachweis

Fachautor: Oliver von Drenkmann · Stand: 13.11.2026 · Am PC ausfüllbar oder zum Ausdrucken

Kurzfassung
Kälteschutzhandschuhe werden nach DIN EN 511:2006-07 geprüft und schützen vor Konvektionskälte, Kontaktkälte und optional vor eindringendem Wasser. Zusätzlich erfüllen sie die Grundnorm DIN EN ISO 21420:2024-11 und mechanische Mindestanforderungen nach DIN EN 388:2019-03. Welche Leistungsstufen nötig sind, legt die Gefährdungsbeurteilung nach DGUV Regel 112-195 fest. Diese Arbeitshilfe führt durch Auswahl, Ausgabe und Pflege.

So nutzen Sie diese Arbeitshilfe

1 Bedingungen erfassen
Tiefste Temperatur, Nässe und Kontakt mit kalten Teilen je Bereich eintragen.

2 Handschuh festlegen
Mit der Lesehilfe auf Seite 2 die Leistungsstufen und die Beschichtung bestimmen.

3 Nachweis führen
Ausgabe, Wechselpaare und Prüfung auf Seite 3 dokumentieren.

Schritt 1: Betriebliche Stammdaten

UNTERNEHMEN UND STANDORT

ARBEITSBEREICH

VERANTWORTLICHE PERSON

FACHKRAFT FÜR ARBEITSSICHERHEIT

DATUM DER BEURTEILUNG

NÄCHSTE ÜBERPRÜFUNG

Schritt 2: Die Kennzeichnung nach DIN EN 511

Stelle	Eigenschaft	Leistungsstufe
1. Ziffer	Konvektionskälte: Schutz vor kalter Umgebungsluft	0 bis 4, höher ist besser
2. Ziffer	Kontaktkälte: Schutz beim Greifen kalter Teile	0 bis 4, höher ist besser
3. Ziffer	Wasserdichtheit	0 nicht wasserdicht, 1 wasserdicht

Kriterien für Ihre Auswahl

- ☐ Arbeiten bei Wind oder in Kühlhäusern: hohe Stufe bei Konvektionskälte
- ☐ Greifen kalter Metallteile, Werkzeuge oder Tiefkühlware: hohe Stufe bei Kontaktkälte
- ☐ Nasse Baustelle oder Schnee: wasserdichter Handschuh, 3. Ziffer 1
- ☐ Öle und Fette: Beschichtung aus Nitril, bei nassem Griff zum Beispiel Schrumpflatex
- ☐ Zusätzliche Schnitt- oder Abriebgefahr: Leistungsstufen nach DIN EN 388 festlegen
- ☐ Feinarbeiten: Tragetest mit dem dünnsten noch ausreichend warmen Modell

Festlegung je Arbeitsbereich

Arbeitsbereich	Tiefste Temperatur	Nässe ja oder nein	EN 511 Stufen	EN 388 Stufen	Modell

Schritt 3: Ausgabe und Wechselpaare dokumentieren

Bei Nassarbeit empfehlen sich Wechselpaare, damit nasse Handschuhe bei Raumtemperatur trocknen können.

Name	Modell	Größe	Anzahl Paare	Ausgabe am	Unterschrift

Austausch: Woran Sie verschlissene Handschuhe erkennen

- ☐ Futter verdichtet oder nass, der Handschuh wärmt nicht mehr ausreichend
- ☐ Beschichtung rissig, abgelöst oder durchgerieben
- ☐ Nähte offen oder Löcher an Fingern und Handfläche
- ☐ Handschuh nach Kontakt mit Chemikalien oder Ölen verhärtet

Regelmäßige Prüfung durch die verantwortliche Person

Prüfdatum	Bereich oder Person	Ergebnis	Maßnahme	Geprüft von

Passende Ausrüstung und weiterführende Informationen

Kälteschutzhandschuhe finden Sie unter technigro.de/collections/kalteschutzhandschuhe-1. Den ausführlichen Ratgeber lesen Sie unter technigro.de/blogs/ratgeber/winterhandschuhe.

> **Beratung für Unternehmen**
> Unternehmen in Berlin und Brandenburg beraten wir kostenlos vor Ort. Telefon 033439 85 250, Montag bis Donnerstag 8:00 bis 16:30 Uhr, Freitag 8:00 bis 15:30 Uhr, oder über technigro.de/pages/kontaktformular.

Quellen

1. DIN EN 511:2006-07, Schutzhandschuhe gegen Kälte.
2. DIN EN ISO 21420:2024-11 (EN ISO 21420:2020+A1:2024), Schutzhandschuhe, Allgemeine Anforderungen.
3. DIN EN 388:2019-03 (EN 388:2016+A1:2018), Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken.
4. DGUV Regel 112-195, Benutzung von Schutzhandschuhen.
5. Verordnung (EU) 2016/425 über persönliche Schutzausrüstungen, Anhang I.

Die Quellen wurden für den zugehörigen Ratgeber-Beitrag geprüft, Stand 27.10.2026.

Hinweis: Diese Arbeitshilfe informiert allgemein und ersetzt nicht die Gefährdungsbeurteilung Ihres Unternehmens. Welche Schutzausrüstung erforderlich ist, legt der Arbeitgeber fest. Im Zweifel klären Sie die Auswahl mit Ihrer Fachkraft für Arbeitssicherheit.